

Sa., 20.03.27 - Do., 01.04.27 | 13 Tage ab € 2.699,-

Erlebnisreise

Zypern

Trauminsel zwischen Orient und Okzident

Highlights

› die geteilte Mittelmeerinsel aus zweierlei Perspektiven erleben

› im bewaldeten Troodos-Gebirge bezaubernde Örtchen und grüne Natur entdecken

› bei herzlichen Dorfbewohnern traditionelle Kochkünste bestaunen

› ursprüngliches Landleben und malerische Strände auf der Karpaz-Halbinsel

› Panoramawanderung auf dem Aphrodite-Trail

Auf dieser Erlebnisreise lernst du Zyperns ganze Pracht kennen! Es erwarten uns historische Ausgrabungsstätten, urige Kirchen, Klöster und Burgruinen, zerklüftete Bilderbuchlandschaften, goldene Strände und die vielseitigen Kochkünste der herzlichen Zyprer. Gleich nach Ankunft werden wir mit traditionellem Halloumi begrüßt und flanieren anschließend durch die Küstenstadt Larnaka. Entlang der Südküste folgen wir den Spuren der Aphrodite und wandern durch den Akamas-Nationalpark und das Troodos-Gebirge inmitten üppiger Natur. Über verträumte Dörfer erreichen wir die letzte geteilte Hauptstadt der Welt, Nikosia, und überqueren schließlich die Grenze ins wilde Nordzypern mit dem idyllischen Küstenstädtchen Lapta und den abgelegenen Traumstränden der Karpaz-Halbinsel. Um den gesamten Facettenreichtum der Mittelmeerinsel zu erleben, übernachten wir sowohl in Küstenorten und im Gebirge des griechisch beeinflussten Südteils als auch im türkisch geprägten Norden und haben jeweils eine einheimische Reiseleitung an unserer Seite. Natürlich haben wir auch einen freien Tag für Entspannung und Badespaß eingeplant: Relaxe am Hotelpool, schwimme im Mittelmeer oder erkunde die Umgebung ganz nach deinem Gusto!

Tag 1 - Sa., 20.03.27
Flug nach Larnaka

Willkommen auf Zypern!

Mit der inkludierten Rail&Fly-Fahrkarte erreichst du kostenlos deinen Abflughafen innerhalb Deutschlands und fliegst nach Larnaka auf Zypern. Dort erwartet dich bereits deine Reiseleitung und gemeinsam starten wir in unser Zypern-Abenteuer. Auf einer kurzen Fahrt ins Umland lernen wir uns kennen und stimmen uns auf die kommenden Reisetage ein. Unser erster Stopp führt uns zu einem traditionellen Bauernhaus aus dem Jahr 1850, das heute ein Korbweber-Museum beherbergt. Hier entdecken wir kunstvoll handgefertigte Korbwaren und erleben zudem, wie der berühmte zypriotische Halloumi auf traditionelle Weise hergestellt wird. Im idyllischen Innenhof genießen wir anschließend unser stimmungsvolles Willkommensdinner mit typisch zypriotischen Spezialitäten. Nach dem Abendessen fahren wir zurück nach Larnaka und beziehen unsere Zimmer im Stadtzentrum. Je nach Ankunftszeit bleibt noch Gelegenheit für einen ersten Spaziergang entlang der Palmenpromenade Finikoudes oder durch die stimmungsvolle Altstadt und einen entspannten Ausklang des ersten Urlaubstages.

Fahrstrecke: 40 km | Übernachtung: Frangiorgio* in Larnaka | Mahlzeiten: gemäß Bordservice, A**

Tag 2 - So., 21.03.27
Larnaka – Kolossi – Kourion – Petra tou Romiou – Paphos

Spannende Geschichtsstunde

Nach dem Frühstück starten wir direkt mit unserer Entdeckungstour. Unsere Fahrt führt uns zunächst zur mittelalterlichen Hochburg von Kolossi, welche ein herausragend erhaltenes Beispiel für Militärarchitektur bietet. Gemeinsam besichtigen wir die alten Gemäuer und lauschen den spannenden Kreuzrittergeschichten. Vorbei an Zitrusplantagen fahren wir dann zu den beeindruckenden Ruinen des altehrwürdigen Stadtkönigreichs Kourion. Highlight unserer Erkundung ist das vor Christi Geburt erbaute griechisch-römische Amphitheater, das malerisch über dem Mittelmeer thront. Die Mosaikfußböden der Häuser von Eustollios, Achilles und den Gladiatoren wurden mit viel Liebe zum Detail angelegt und runden unsere Besichtigung ab. Anschließend reisen wir die Küste entlang und halten am idyllisch gelegenen Felsen der Aphrodite, wo die Liebesgöttin der Legende nach aus dem Schaum des Meeres emporwuchs. Wir genießen den Blick über die wunderschöne Bucht und fahren weiter zum archäologischen Park Kato Pafos (Paphos) mit den Königsgräbern von Nea Paphos und der Panagia Chrysopolitissa Kirche. In den Häusern des Dionysos, Theseus, Aion und Orpheus bestaunen wir die spektakulären Bodenmosaiken aus der römischen Zeit. Von hier ist es nur noch ein Katzensprung in unser wunderbares, direkt am Mittelmeer gelegenes Resorthotel. Wie wäre es mit einem kalten Getränk zum Sundowner am Pool?

Fahrstrecke: 140 km | Übernachtung: Aliathon Aegean** oder Aliathon Ionian**** in Paphos | Mahlzeiten: F**

Tag 3 - Mo., 22.03.27
Paphos – Akamas-Nationalpark – Paphos

Ausblicke auf dem Aphrodite-Pfad

Auch am nächsten Tag begleitet uns Aphrodite auf Schritt und Tritt: Wir begeben uns in den abgelegenen Akamas-Nationalpark zum Bad der Aphrodite. Der Legende nach

badete die Liebesgöttin in der idyllischen Grotte und traf dort auf den Schönling Adonis. Der Naturpool ist zugleich Ausgangspunkt für unsere spannende Wanderung (ca. 3-4 Std., mittelschwer) auf dem Aphrodite-Pfad. Wir passieren die Überreste des Rigena-Turms, eine gigantische, über 500 Jahre alte Eiche und genießen von dem traumhaften Küstenwanderweg atemberaubende Ausblicke auf die üppig bewachsene Akamas-Halbinsel und das strahlend blaue Mittelmeer. Wenn der Ausblick besonders schön ist, machen wir eine Picknickpause und stärken uns für die letzten Kilometer. Am Ende der Wanderung bleibt noch Zeit für einen Besuch der schön angelegten Botanischen Gärten von Akamas, ehe wir zurück in unser Hotel nach Paphos fahren, den restlichen Nachmittag am Pool verbringen und den Sonnenuntergang genießen.

Fahrstrecke: 90 km | Übernachtung: Aliathon Aegean** oder Aliathon Ionian**** in Paphos | Mahlzeiten: F, M**

Tag 4 - Di., 23.03.27
Paphos – Kykkos – Kalopanagiotis – Pedoulas – Platres

Idyllisches Welterbe in den Bergen

Erholt verlassen wir die Südküste und schlängeln uns auf Serpentinenstraßen Richtung Troodos-Berge. Wir überschreiten schnell die 1.000 Höhenmeter-Marke und halten zunächst am berühmten Mönchskloster von Kykkos an. Die weitläufige Anlage mit ihren modernen Mosaiken beeindruckt vor allem mit der prächtig erhaltenen und wunderbewirkenden Marienikone. Beim nahegelegenen Thron der Jungfrau Maria besuchen wir das prächtige, im tiefen Wald befindliche Grab des Erzbischofs Makarios III. Die kurvenreiche Straße durch pittoreske Dörfer führt uns schließlich nach Kalopanagiotis, wo gemütliche Wirtshäuser zur Mittagspause einladen. Anschließend besichtigen wir einige der schönsten des UNESCO-Weltkulturerbes „Bemalte Kirchen in der Troodos-Region“: Am Kloster des Heiligen Ioannis Lampadistis in Kalopanagiotis sehen wir drei urige Kirchen mit unglaublichen Fresken und auch in der Scheunendachkirche des Erzengels Michael in Pedoulas erwarten uns farbenfrohe Wandmalereien. Kaum zu glauben, was vor Hunderten von Jahren im schwer zugänglichen Gebirge entstanden ist! Am späten Nachmittag erreichen wir schließlich unser in Kiefernwald eingebettetes Hotel in Platres.

Fahrstrecke: 120 km | Übernachtung: Petit Palais(*) in Platres | Mahlzeiten: F**

Tag 5 - Mi., 24.03.27
Platres – Omodos – Platres

Natur und Gastfreundschaft im Herzen Zyperns

Um die sagenhafte Natur des Troodos-Gebirges näher zu erkunden, schnüren wir am nächsten Morgen unsere Wanderschuhe und folgen dem im Ortskern von Platres beginnenden Pfad zu den Kaledonischen Wasserfällen. Die entspannte Wanderung (ca. 2 Stunden, leicht bis mittelschwer) führt uns entlang eines Bachlaufs durch dichten Wald zu den von Pinien und Zypressen umgebenen Wasserfällen. Zurück in Platres steigen wir in den Bus und fahren ins Dorf Omodos, wo uns die herzliche Gastfreundschaft der zyprischen Dorfbewohner erwartet und wir erstmal Kraft tanken. Bei einem traditionellen Mittagstisch in einer gemütlichen Taverne lernen wir den „Geschmack Zyperns“ kennen und werden mit Halloumi und Moussaka verwöhnt. Im Anschluss bestaunen wir in einer kleinen Bäckerei die Herstellung vom mit Kichererbsen fermentierten Arkatena-Brot und den typischen Oliven- und Käsepasteten. Für die „Süßen“ unter uns liegt der Fokus vermutlich auf der leckeren Nachspeise Shoutzoukos. Doch in Omodos wird nicht nur gekocht und gebacken, die Region hat auch eine lange Tradition in der Weinproduktion: Wir lassen uns die Funktionsweise der traditionellen Weinpresse Linos erklären und dürfen uns über eine Kostprobe des Dessertweins Commandaria und des Tresterbrands Zivania freuen. Die Besichtigung des mit Holzschnitzereien verzierten Stavros-Klosters auf dem Dorfplatz steht natürlich auch auf dem Programm. Anschließend lädt Omodos noch zum Bummeln durch die engen Gassen ein. Vielleicht wandert ja die eine oder andere lokale Köstlichkeit ins Reisegepäck!

Fahrstrecke: 20 km | Übernachtung: Petit Palais(*) in Platres | Mahlzeiten: F, M**

Tag 6 - Do., 25.03.27
Platres – Solea-Tal – Nikosia

Ab in die Hauptstadt!

Nach einem frühen Frühstück brechen wir in Richtung Nikosia auf und halten unterwegs an zwei weiteren interessanten byzantinischen Kirchen: Agios Nikolaos tis Stegis und Panagia tis Podithou im Solea-Tal stehen zur Auswahl. Die alten Gemäuer bestechen durch ihre malerische Lage inmitten grüner Natur und wunderschöne Wandgemälde. Nach so viel Idylle verabschieden wir uns vorerst von der friedvollen Ruhe und erreichen Nikosia. In Zyperns Hauptstadt treffen spannende

Geschichte und moderne Metropole aufeinander. Durch das Famagusta-Tor gelangen wir durch die kreisrunden venezianischen Stadtmauern ins historische Zentrum mit seinen Kirchen, mittelalterlichen Bauwerken und kleinen Museen. Zunächst besuchen wir das Zypern-Museum und gewinnen Einblicke in die bewegte Vergangenheit der gespaltenen Insel. Nach unserer Mittagspause bleibt Zeit zum Schlendern: Im farbenfrohen Viertel Laiki Geitonia mit seinen Geschäften und Künstlern erwartet uns eine nostalgische Atmosphäre. Von unserem zentral in der Altstadt gelegenen Hotel lassen wir uns treiben, bevor wir am Abend von unserer südzyprischen Reiseleitung Abschied nehmen.

Bitte beachte: Sonntags hat das Zypern-Museum nur bis 13 Uhr geöffnet, montags geschlossen. Sollte das Museum bei unserer Ankunft in Nikosia bereits geschlossen haben, bummeln wir stattdessen etwas ausführlicher durch die Altstadt oder besuchen das Leventis-Museum.

Fahrstrecke: 100 km | Übernachtung: Centrum* oder Classic*** in Nikosia | Mahlzeiten: F**

Tag 7 - Fr., 26.03.27
Nikosia – St. Hilarion – Lapta

Über die Grenze in den wilden Norden

Aus Gyros wird Kebab, aus Ouzo Raki, aus Euro Lira und aus Griechisch Türkisch! Mit dem Überqueren der Grenze beginnt der zweite Teil unserer Reise und damit eine faszinierende Begegnung mit einer anderen Kultur. Nach dem Frühstück begrüßt dich deine nordzyprische Reiseleitung. Gemeinsam überqueren wir zu Fuß die Grenze, die mitten durch Nikosia verläuft, während unser Gepäck bequem mit dem Bus weitertransportiert wird – willkommen in Nordzypern! Auf unserem Stadtrundgang schlendern wir am restlichen Vormittag durch die verwinkelten Gassen von Nord-Nikosia. Wir besuchen die Selimiye-Moschee und den lebhaften Bandabuliya-Basar. Durch das prächtig erhaltene Kyrenia-Tor verlassen wir anschließend die geteilte Hauptstadt und fahren auf der Passstraße Richtung Norden. Unser nächstes Ziel ist die märchenhafte Burgruine St. Hilarion, die spektakulär auf einem Gipfel des Besparmak-Gebirges thront. Wir erkunden das einstige „Schloss der 1.000 Gemächer“ und genießen von der Aussichtsplattform einen atemberaubenden Blick über die zerklüftete Bergwelt bis hin zur Nordküste. Am frühen Abend erreichen wir den Küstenort Lapta und beziehen unser familiengeführtes Hotel - der perfekte Ausgangspunkt für unsere Entdeckungen im wilden Norden Zyperns. Wer im Spätherbst reist, kann sich auf selbst-gepflückte Oliven freuen, die wir uns natürlich schmecken lassen!

Fahrstrecke: 55 km | Übernachtung: Sempati* in Lapta | Mahlzeiten: F**

Tag 8 - Sa., 27.03.27
Lapta – Kyrenia – Lapta

Ein spannender Tag in und um Kyrenia

Der nächste Morgen beginnt mit einem entspannten Spaziergang (ca. 1,5 Std., leicht) auf dem Lapta-Küstenweg. Der rund 4 km lange Pfad führt uns unmittelbar am azurblauen Meer entlang und streckenweise sogar über das Wasser. Immer wieder eröffnen sich dabei herrliche Ausblicke auf die felsige Küste und kleine versteckte Badebuchten. Anschließend laden uns unsere Gastgeber ein und weihen uns in die Kunst des Brotbackens ein. Dabei bleibt Zeit für einen kulinarischen Vergleich: Erkennst du die feinen Unterschiede zur griechischen Küche? Beim anschließenden typisch nordzyprischen Mittagessen können wir die regionalen Spezialitäten in aller Ruhe genießen und die Beine hochlegen. Am Nachmittag unternehmen wir einen Ausflug ins benachbarte Städtchen Kyrenia, welches auch als Girne bekannt ist. Bei einem Rundgang erkunden wir die charmante Altstadt und besichtigen die imposante, direkt am Meer gelegene Festung. Hinter ihren mächtigen Mauern erwarten uns ein faszinierendes Schiffswrackmuseum und eine kleine archäologische Galerie. Nur wenige Schritte entfernt liegt der pittoreske Hafen mit seinen bunten Fischerbooten – ein stimmungsvolles Fotomotiv und zweifellos ein Highlight für alle, die gerne mit der Kamera auf Entdeckungstour gehen. Wir lassen uns treiben und kehren erst zum Abend ins Hotel zurück.

Fahrstrecke: 35 km | Übernachtung: Sempati* in Lapta | Mahlzeiten: F, M**

Tag 9 - So., 28.03.27
Lapta – Güzelyurt – Lefke – Lapta

Kulturelle Schätze in Zyperns „Obstkorb"

Unser erster Tagesausflug im Norden der Insel führt uns durch verschlafene Dörfer und ursprüngliche Landschaften immer weiter nach Westen. Am Fuße der bereits erkundeten Troodos-Berge zeigt sich Zypern von seiner besonders fruchtbaren Seite: Zitronen-, Orangen- und Nussbäume prägen die Landschaft, die nicht umsonst als „Obstkorb“ der Insel gilt. Unterwegs passieren

wir einige der schönsten Kirchen des Nordens und machen Halt am St.-Mamas-Kloster in Güzelyurt. Das angrenzende Archäologie- und Naturmuseum lädt dazu ein, noch tiefer in die Geschichte und Natur der Region einzutauchen und zahlreiche interessante Artefakte zu entdecken. Weiter westlich, bei Lefke, erwarten uns mit den Ruinen der einstigen Küstenstadt Soli und des Palastes von Vouni gleich zwei besondere Höhepunkte. Das hervorragend erhaltene Amphitheater zeugt von der einstigen Bedeutung der antiken Stadt Soli, während der auf einem Hügel thronende Palast von Vouni mit einem grandiosen Ausblick über die Landschaft bis hin zur Küste begeistert. An diesen geschichtsträchtigen Orten lässt unsere Reiseleitung die Vergangenheit lebendig werden und gibt uns spannende Einblicke in das Leben zur römischen und byzantinischen Zeit. Zum Abschluss unseres erlebnisreichen Tages lassen wir es im beschaulichen Lefke etwas ruhiger angehen. Wie wäre es mit einem frisch gepressten Orangensaft aus den süßen Jaffa-Orangen, für die die Region bekannt ist? Erfrischt und mit gestilltem (Wissens-)Durst fahren wir zurück zu unserem Hotel in Lapta.

Fahrstrecke: 125 km | Übernachtung: Sempati* in Lapta | Mahlzeiten: F**

Tag 10 - Mo., 29.03.27
Lapta – Karpaz-Halbinsel – Lapta

Ländliche Idylle an Zyperns Zipfel

Heute packen wir unsere Badesachen ein, denn es über eine Stichstraße geht an die wilde und ursprüngliche Karpaz-Halbinsel. Schon beim Blick auf die Landkarte lässt sich erahnen, dass uns hier eine besonders abgelegene und ursprüngliche Region erwartet. Spätestens wenn ein wilder Esel gemütlich mitten auf der Straße steht und unsere Weiterfahrt kurzzeitig verhindert, wissen wir: Wir sind auf dem nordöstlichsten Zipfel Zyperns angekommen! Wir passieren verträumte Siedlungen, in denen die Zeit scheinbar stehengeblieben ist, und fahren über das Örtchen Dipkarpaz weiter in den gleichnamigen Nationalpark. Am traumhaften Goldstrand mit seinen meterhohen Dünen legen wir einen Fotostopp ein und genießen den Blick auf die unberührte Küstenlandschaft. Mittlerweile haben wir den äußersten Nordosten der Insel erreicht. Hier besuchen wir das abgeschieden gelegene Kloster Apostolos Andreas, einen der bedeutendsten Wallfahrtsorte Zyperns. Anschließend treten wir die Rückfahrt an und legen an einem der ursprünglichen Sandstrände noch eine Badepause ein. Genieße das kristallklare Wasser und den Sand an den Füßen, bevor wir am späten Nachmittag wieder in unserem Hotel in Lapta zurückkehren.

Fahrstrecke: 300 km | Übernachtung: Sempati* in Lapta | Mahlzeiten: F**

Tag 11 - Di., 30.03.27
Lapta – Salamis – St. Barnabas – Famagusta – Lapta

Antike Stätte, Hafenstadt und Geisterstadt

Unser letzter Tagesausflug führt uns an die Ostküste. Nach dem Frühstück fahren wir zunächst zur berühmten Ausgrabungsstätte Salamis - eines der kulturellen Zentren der Insel, welches bis heute Besucher aus aller Welt in seinen Bann zieht. Das einstige Stadtkönigreich beeindruckt nicht nur durch seine schiere Größe, sondern auch durch die prächtig erhaltenen Relikte. Wir begutachten das Gymnasium, kunstvolle Mosaiken und das unter dem Römischen Kaiser Hadrian gebaute Amphitheater. Anschließend setzen wir unsere Reise zum St. Barnabas-Kloster mit seinen zahlreichen Ikonen und dem archäologischen Museum fort. Der Legende nach liegt hier der Heilige Barnabas – dem Gründer der zyprischen Kirche – im Mausoleum begraben. Nun ist es nur noch ein Katzensprung bis nach Famagusta. Die multikulturelle Hafenstadt ist von gewaltigen Stadtmauern umgegeben und nach unserer Mittagspause erkunden wir germeinsam ihre bewegte Geschichte bei einem Spaziergang durchs Zentrum. Wir passieren den Othello-Turm, den venezianischen Palast und die prachtvolle Lala-Mustafa-Pascha-Moschee, welche ursprünglich als christliche Kathedrale errichtet wurde. Am Stadtrand von Famagusta erwartet uns schließlich ein ganz anderes, surreal anmutendes Bild einer Geisterstadt: Der einst mondäne Badeort Varosia liegt seit dem Konflikt von 1974 zwischen Zypern und Nordzypern im Sperrgebiet und ist bis heute weitgehend verlassen. Unsere Reiseleitung gibt uns in Anbetracht der gespenstischen Kulisse spannende Einblicke in die HIntergründe des Zypernkonflikts. Damit haben wir nun wirklich alle Facetten der Insel kennengelernt und können uns nach der Rückkehr im Hotel von unserer nordzyprischen Reiseleitung gebührend verabschieden.

Fahrstrecke: 200 km | Übernachtung: Sempati* in Lapta | Mahlzeiten: F**

Tag 12 - Mi., 31.03.27
Lapta

Entspannter Abschluss der Reise

Zum Abschluss der Reise gehört der Tag ganz dir! Ob du mit einem guten Buch, Sonnenhut und einem kühlen Efes am Hotelpool die Seele baumeln lässt, noch einmal durch die charmante Altstadt von Kyrenia schlenderst oder auf eigene Faust neue Ecken der Umgebung entdeckst – du hast die Wahl. Nutze die freie Zeit, um ein letztes Mal die köstliche lokale Küche zu genießen, nach schönen Souvenirs Ausschau zu halten oder einfach das entspannte Lebensgefühl Nordzyperns auf dich wirken zu lassen!

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Sempati* in Lapta | Mahlzeiten: F**

Tag 13 - Do., 01.04.27
Lapta – Larnaka – Rückflug und Ankunft

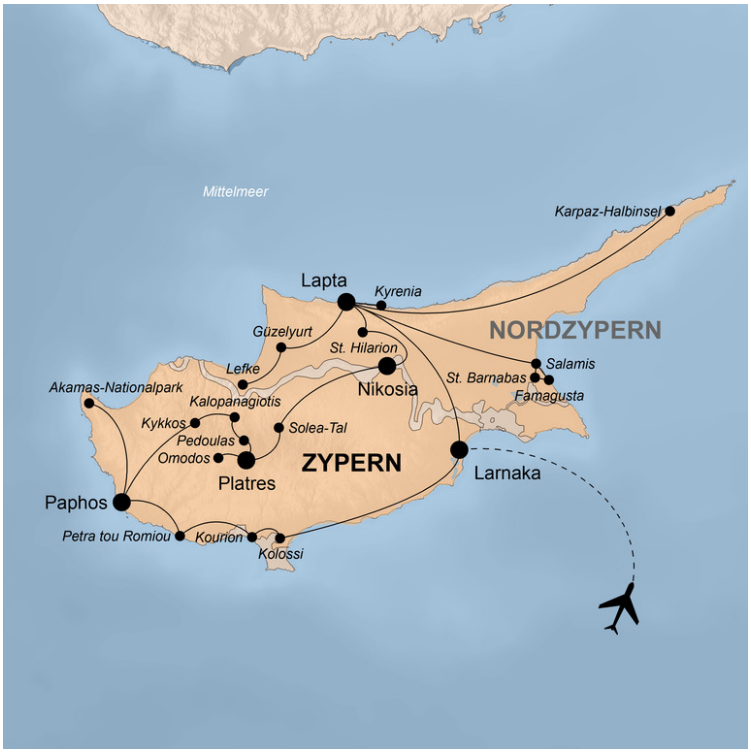
Auf Wiedersehen!

Je nach Abflugzeit kannst du heute nochmal das Frühstück im Hotel genießen. Du wirst rechtzeitig über die innerzyprische Grenze zum Flughafen nach Larnaka gebracht und fliegst zurück in die Heimat. Mit dem Rail&Fly Ticket erreichst du kostenlos deinen Wohnort innerhalb Deutschlands.

Fahrstrecke: 95 km | Übernachtung: - | Mahlzeiten: F, gemäß Bordservice

Reiseverlauf

Tag 1	**Sa., 20.03.27**	**Flug nach Larnaka**: Hinflug nach Larnaka, Halloumi-Zubereitung mit Willkommensdinner
Tag 2	**So., 21.03.27**	**Larnaka – Kolossi – Kourion – Petra tou Romiou – Paphos**: Hochburg von Kolossi, Stadtkönigreich Kourion mit Amphitheater, Felsen der Aphrodite, archäologischer Park Kato Pafos (Paphos)
Tag 3	**Mo., 22.03.27**	**Paphos – Akamas-Nationalpark – Paphos**: Akamas-Nationalpark: Bad der Aphrodite, Wanderung auf dem Aphrodite-Pfad, Botanische Gärten von Akamas
Tag 4	**Di., 23.03.27**	**Paphos – Kykkos – Kalopanagiotis – Pedoulas – Platres**: Mönchskloster von Kykkos, Besichtigung zweier Scheunendachkirchen in der Troodos-Region
Tag 5	**Mi., 24.03.27**	**Platres – Omodos – Platres**: Wanderung zu den Kaledonischen Wasserfällen, Dorf Omodos: Mittagstisch, Backdemonstration, Weinprobe und Stavros-Kloster
Tag 6	**Do., 25.03.27**	**Platres – Solea-Tal – Nikosia**: Besichtigung von zwei byzantinischen Kirchen im Solea-Tal, Stadtbesichtigung Nikosia
Tag 7	**Fr., 26.03.27**	**Nikosia – St. Hilarion – Lapta**: Grenzübertritt, Stadtbesichtigung Nord-Nikosia, Burgruine St. Hilarion
Tag 8	**Sa., 27.03.27**	**Lapta – Kyrenia – Lapta**: Spaziergang auf dem Lapta-Küstenweg, Brotbacken bei einer nordzyprischen Familie, Stadtbesichtigung Kyrenia
Tag 9	**So., 28.03.27**	**Lapta – Güzelyurt – Lefke – Lapta**: St. Mamas Kloster in Güzelyurt, Ruinen von Soli, Kleinstadt Lefke
Tag 10	**Mo., 29.03.27**	**Lapta – Karpaz-Halbinsel – Lapta**: Tagesausflug zur Karpaz-Halbinsel: Dipkarpaz, Kloster Apostolos Andreas, Goldstrand, Bademöglichkeit
Tag 11	**Di., 30.03.27**	**Lapta – Salamis – St. Barnabas – Famagusta – Lapta**: Ausgrabungsstätte Salamis, St. Barnabas-Kloster, Stadtbesichtigung Famagusta, Geisterstadt Varosia
Tag 12	**Mi., 31.03.27**	**Lapta**: freier Tag
Tag 13	**Do., 01.04.27**	**Lapta – Larnaka – Rückflug und Ankunft**: Transfer über die innerzyprische Grenze nach Larnaka, Rückflug nach Deutschland


Mittelmeer
Karpaz-Halbinsel
Lapta
Kyrenia
NORDZYPERN
Güzelyurt
St. Hilarion
Salamis
Lefke
Nikosia
St. Barnabas
Famagusta
Akamas-Nationalpark
Kalopanagiotis
Kykkos
Solea-Tal
Pedoulas
Omodos
ZYPERN
Larnaka
Platres
Paphos
Petra tou Romiou
Kourion
Kolossi

Einreisebestimmungen & Impfungen

Gültiger Personalausweis oder Reisepass erforderlich. Kein Visum notwendig. Zypern ist Mitgliedsstaat der Europäischen Union, aber nicht des Schengener Abkommens. Dies bedeutet, dass Personen- und Passkontrollen bei Grenzübertritten stattfinden.

Keine Impfungen vorgeschrieben. Impfungen gegen Hepatitis, Tollwut und Meningokokken empfohlen.

Anforderungen & reisespezifische Hinweise

Keine besonderen Anforderungen. Normale Kondition und Gesundheit sind generell ausreichend. Dies gilt auch für die Wanderungen, auf die im Zweifel verzichtet werden kann. Bei den angegebenen Wanderzeiten handelt es sich um die reinen Gehzeiten. Durch Besichtigungen, Pausen etc. sind wir insgesamt länger unterwegs.

In Zypern werden Öffnungszeiten von Museen, Kirchen, kulturellen Einrichtungen etc. mitunter kurzfristig geändert. Sollte ein Programmpunkt geschlossen haben, versucht die Reiseleitung eine möglichst gleichwertige Alternative zu organisieren.

Bitte beachte, dass der Programmverlauf je nach Wetterlage und sonstigen Ereignissen, die nicht in unserem Einflussbereich liegen (z. B. Straßensperrungen, Streiks, kurzfristige Schließungen, Naturereignisse), variabel sein muss. Wir behalten uns ausdrücklich kurzfristige Änderungen vor, versuchen aber im Fall der Fälle stets ein gleichwertiges Alternativprogramm zu organisieren.

Verpflegung

Frühstück ist jeden Tag im Reisepreis enthalten. Am Ankunftstag werden wir in die Kunst der Halloumi-Zubereitung eingeweiht und dürfen beim Willkommensdinner probieren. An drei Tagen ist ein landestypisches Mittagessen/Lunchbox inkludiert: Bei der Wanderung im Akamas-Nationalpark picknicken wir gemeinsam, in Omodos erwartet uns deftige Hausmannskost und ein Einblick in die lokale Produktion und in Lapta essen wir bei einer nordzyprischen Familie selbstgebackenes Brot mit reichlich Beilagen.

Die Mahlzeiten findest du in der Reisebeschreibung mit F=Frühstück, M=Mittagessen und A=Abendessen gekennzeichnet. Je nach Flugzeit kann das Frühstück am Rückflugtag ersatzlos entfallen.

Unterkünfte

Bei dieser Reise übernachten wir überwiegend in zentrums- bzw. strandnahen **(*)-**** Hotels. Alle Zimmer sind ausgestattet mit Bad oder Dusche/WC, fast immer auch mit einer Klimaanlage. Einige Hotels verfügen über einen Außenpool, teils sogar über (kostenpflichtige) Spa-Bereiche.

Teilnehmerzahl

9* bis 16
*bis 4 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende Mindestteilnehmerzahl

Einzelzimmerzuschlag

Einzelzimmer	350,00 EUR

½ Doppelzimmer

Bei Buchung eines halben Doppelzimmers: Auf unserer Website findest du die Bedingungen: https://www.world-insight.de/halbesdoppelzimmer

Inkludierte Leistungen

- Linienflug (Economy) mit Condor, LOT Polish Airlines oder gleichwertiger Fluggesellschaft ab Düsseldorf nach Larnaka und zurück (andere Abflugorte lt. Ausschreibung; nach Verfügbarkeit buchbar)
- Rail&Fly-Fahrkarte für die Bahnreise in der ersten Klasse zum/vom Abflughafen an/zu jedem deutschen Bahnhof (Bedingungen siehe https://www.world-insight.de/rail-fly)
- Rundreise im Charterbus wie in der Reisebeschreibung beschrieben; Transfers
- 12 Übernachtungen in **(*)–**** Hotels im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC (sollten einzelne der in der Reisebeschreibung genannten Unterkünfte einmal nicht verfügbar sein, greifen wir auf möglichst gleichwertige Alternativen zurück)
- Mahlzeiten gemäß Reisebeschreibung: 12 x F, 3 x M, 1 x A (F=Frühstück, M=Mittagessen/Lunchbox, A=Abendessen)
- Eintrittsgelder
- deutschsprachige WORLD INSIGHT-Reiseleitung (am freien Tag 12 keine Reiseleitung; an Tag 13 nur englischsprachiger Transferguide)
- deutsche Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- 1 hochwertiger Reiseführer deiner Wahl von MairDumont aus unserem Sortiment pro Person (nur online einlösbar)

- Passengers friend Flugentschädigungsservice (weitere Informationen siehe https://www.world-insight.de/service/fluginformationen/#c25330)

CO_2 Fußabdruck / Empfohlener Ausgleich

1078 kg CO_2 / 33 €

Abflugorte

Berlin*	100,00 EUR
Düsseldorf*	100,00 EUR
Frankfurt/Main*	ohne Zuschlag
Hamburg*	150,00 EUR
München*	150,00 EUR
Wien*	199,00 EUR
Zürich*	199,00 EUR

*mit renommierter Fluggesellschaft

Fluginformationen

Voraussichtliche Fluggesellschaft:
mit renommierter Fluggesellschaft

Als Reiseveranstalter liegen uns die endgültigen Flugzeiten noch nicht final vor. **Du wirst circa 65 Tage vor Reisebeginn per Email über deine Flugzeiten informiert.** Für dich als Orientierung teilen wir dir gerne den vorläufigen Flugplan der jeweiligen Fluggesellschaft mit. Dieser sieht derzeit wie folgt aus:

Condor

Hinflug:
Düsseldorf - Larnaka 13:20-18:15
Rückflug:
Larnaka - Düsseldorf 18:55-22:20

LOT Polish Airlines

Hinflug:
Düsseldorf - Warschau 07:10-09:00
Warschau - Larnaka 10:40-15:05
Rückflug:
Larnaka - Warschau 16:05-18:40
Warschau - Düsseldorf 20:15-22:10

Bitte beachte, dass alle abweichenden Abflughäfen nur auf Anfrage und nach Verfügbarkeit buchbar sind und wir diese erst nach verbindlicher Buchung anfragen können. Bei den angebotenen Abflughäfen handelt es sich in der Regel um Zubringerflüge, die direkt nach Warschau gehen.

Bitte beachte, dass bei abweichender Ankunfts- und Abflugzeit im Vergleich zum Gruppenflug ab/bis Düsseldorf der Transfer nach Larnaka bzw. von Kyrenia nach Larnaka selbst arrangiert und bezahlt werden muss. Je nach Flugzeit kann das Frühstück am Rückflugtag ersatzlos entfallen.

Diese Reise wird durchgeführt von
WORLD INSIGHT Osteuropa